

VERGABEBERICHT 2018 der Stadt Halle (Saale)

- Bauleistungen
- Lieferungen und Dienstleistungen
- Freiberufliche Leistungen



Herausgeber

Stadt Halle (Saale)
Der Oberbürgermeister

Verantwortlich

Geschäftsbereich OB

Text/Gestaltung/Redaktion

Fachbereich Recht
Abteilung Vergabe



Vorwort

Die Erbringung von Leistungen und die Herstellung von Produkten zur Daseinsvorsorge sind die Hauptziele und zugleich Gegenstand einer jeden kommunalwirtschaftlichen Betätigung. Hierzu hat die Stadt Halle (Saale) im Jahr 2018 etwa 1.282.012 TEUR¹ verausgabt. Rund 4 % hiervon wurden im Wege der öffentlichen Auftragsvergabe aufgewendet. Dabei unterliegt das Handeln der Stadt als Körperschaft des öffentlichen Rechts in diesem Bereich strengen rechtlichen Vorgaben. Dazu gehören Vorschriften des europäischen Rechts, des Bundes- und des Landesrechts sowie des Kommunalrechts. Deren Vollzug geschieht stets mit dem Ziel, einen wirtschaftlichen und zunehmend strategischen Einkauf zu gewährleisten, der einen transparenten und nichtdiskriminierenden Wettbewerb begünstigt sowie Steuer- und Fördergelder sparsam und sachgerecht verwendet.

Die jährliche Erstellung und Veröffentlichung eines Vergabeberichts der Stadt Halle (Saale) stellt ein wichtiges Instrument für mehr Transparenz bei der Ressourcenverwendung und der Verwaltungstätigkeit beim Vollzug des Vergaberechts dar.

Der nunmehr 11. Vergabebericht umfasst die Beschaffungsvorgänge der Stadt Halle (Saale) über Liefer-, Bau- und Dienstleistungsaufträge, über freiberufliche Leistungen sowie über Rahmenvereinbarungen im Jahre 2018. Die statistische Zusammenstellung ergibt ein Beschaffungsvolumen von insgesamt 54.884,82 TEUR² oder 227 EUR pro Einwohner³. Gleichzeitig wurden 1 382 Vergabeverfahren durchgeführt. Der prozentuale Anteil der drei Beschaffungsbereiche an der Gesamtgröße der Vergabeverfahren ergibt sich wie folgt:

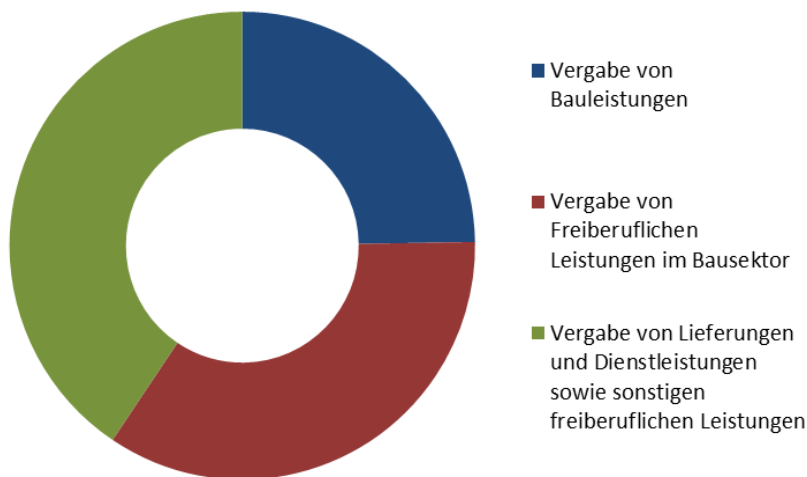


Abbildung 1: Prozentualer Anteil der Beschaffungsbereiche an der Gesamtgröße der Vergabeverfahren

Die meisten Vergabeverfahren erfolgten im Wege der Öffentlichen Ausschreibung (Bauleistungen) sowie Freihändigen Vergabe (sonstige Liefer- und Dienstleistungen). Die Gesamtzahl der bewilligten Nachträge betrug 378. Die hierfür verausgabten Gelder beliefen sich auf 5.796,12 TEUR. Der Vergabeausschuss hat 13-mal getagt und dabei 210 Beschlüsse gefasst.

¹ Stadt Halle (Saale): Statistisches Jahrbuch der Stadt Halle (Saale) 2018, S. 350.

² Mangels statistischer Erfassung ist hiervon der Gesamtwert der für Freiberufliche Leistungen im Bausektor verausgabten Gelder ausgenommen.

³ Gemessen an 241 333 Einwohner mit Hauptwohnsitz zum Stichtag 31.12.2018.

Inhaltsverzeichnis

ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....	V
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	VI
1. VORBETRACHTUNGEN.....	1
1.1 Thematische Einführung	1
1.2 Konzeptioneller Hintergrund	3
2. VERGABE VON BAULEISTUNGEN.....	4
2.1 Anzahl, Wert und Anteil der Vergaben nach Vergabeart.....	4
2.2 Anzahl und Wert der Vergaben nach veranlassendem Fachbereich/Eigenbetrieb	5
2.3 Anzahl und Wert der Vergaben nach Firmensitz der Auftragnehmer	5
2.4 Anzahl geprüfter Nachträge	5
2.5 Rahmenvereinbarungen	5
2.6 Vergaben nach Wertgrößen	6
3. VERGABE VON FREIBERUFLICHEN LEISTUNGEN IM BAUSEKTOR	7
4. VERGABE VON LIEFERUNGEN UND DIENSTLEISTUNGEN SOWIE SONSTIGEN FREIBERUFLICHEN LEISTUNGEN.....	8
4.1 Anzahl, Wert und Anteil der Vergaben nach Vergabeart.....	8
4.2 Anzahl, Wert und Anteil der Vergaben nach Bedarfsstelle	9
4.3 Anzahl, Wert und Anteil der Vergaben nach Firmensitz der bezuschlagten Auftragnehmer	10

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Prozentualer Anteil der Beschaffungsbereiche an der Gesamtgröße der Vergabeverfahren	III
Abbildung 2: Grundlegender Ablauf der Deckung des Beschaffungsbedarfs	2
Abbildung 3: Anzahl der Sitzungen und Beschlüsse des Vergabeausschusses, 2007 - 2018.....	3
Abbildung 4: Entwicklung des jährlichen Gesamtwerts der Bauvergaben, 2015 - 2018	4
Abbildung 5: Entwicklung der jährlichen Anzahl an Bauvergaben, 2015 - 2018.....	4
Abbildung 6: Entwicklung der jährlichen Anzahl an Vergabeverfahren (freiberufliche Leistungen im Bausektor), 2007 - 2018	7
Abbildung 7: Entwicklung des jährlichen Gesamtwerts der Vergaben (Lieferungen und Dienstleistungen), 2015 - 2018	8
Abbildung 8: Entwicklung der jährlichen Anzahl an Vergabeverfahren (Lieferungen und Dienstleistungen), 2015 - 2018	8
Abbildung 9: Wert- und Anzahlanteil der Vergabeverfahren nach Geschäftsbereich/Eigenbetrieb	10

Abkürzungsverzeichnis

Art.	Artikel
BAnz ber.....	Bundesanzeiger berichtigt
BGBI	Bundesgesetzblatt
bzw.	beziehungsweise
DLZ	Dienstleistungszentrum
EU	Europäische Union
GB.....	Geschäftsbereich
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GVBl	Gesetz- und Verordnungsblatt
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
HOAI	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
Ibid.	ibidem (ebenda)
ILO	International Labor Organization
KH.....	Konzerthalle
KiTa	Kindertagesstätten
LSA	Land Sachsen-Anhalt
LVG.....	Landesvergabegesetz
Nr.	Nummer
OB.....	Oberbürgermeister
S.	Seite
TEUR	Tausend Euro
VgV	Vergabeverordnung
VOL/A	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen, Teil A
VOL/B	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen, Teil A

1. Vorbetrachtungen

Die Stadt Halle (Saale) ist als kreisfreie Stadt mit 241 333 Einwohnern (Stand 31.12.2018)⁴ die größte Gemeinde Sachsen-Anhalts. Sie ist eine Netzwerk-Region und Mitglied in der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland. Für die Wahrnehmung staatlicher Aufgaben und die Unterhaltung von Kindertagesstätten, Sportstätten, Theatern und Museen, die Entwicklung funktionierender Verkehrsstrukturen oder die kommunale Wirtschaftsförderung benötigt sie Ressourcen, die sie regelmäßig durch den Einkauf bestimmter Güter und Leistungen am Markt beschafft. Über diesen Sachzweck hinaus dient die städtische Beschaffung auch strategischen Zielsetzungen und mittelbaren Interessen, wie unter anderem Umweltschutz, Mindestentlohnung und Tariftreue, Förderung von kleinen und mittelständischen Unternehmen oder Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen.

1.1 Thematische Einführung

Die Marktteilnahme der Stadt Halle (Saale) und deren Eigenbetriebe⁵ als Nachfrager von Leistungen sind rechtlich streng reglementiert. Zu den wichtigsten Rechtsnormen zählen das GWB⁶, die VgV⁷, die VOL/A⁸, beide Abschnitte der VOB/A⁹, das LVG LSA¹⁰ sowie die Verwaltungsvorschrift städtische Vergaben¹¹. Deren Ziel liegt in der Gewährleistung eines fairen und transparenten Verfahrens zur sachgerechten Auswahl des wirtschaftlichsten Angebots.

Dabei führt die Abteilung Vergabe (Fachbereich Recht) der Stadtverwaltung Vergabeverfahren sowohl oberhalb als auch unterhalb der EU-Schwellenwerte durch. Die im Kartellvergaberecht (oberhalb der EU-Schwellenwerte) geregelten Verfahrensarten umfassen das Offene Verfahren, das Nichtoffene Verfahren, das Verhandlungsverfahren, den Wettbewerblichen Dialog und die Innovationspartnerschaft. Die Auftragsvergabe unterhalb der EU-Schwellenwerte geschieht im Wege der Öffentlichen Ausschreibung, der Beschränkten Ausschreibung (mit und ohne Teilnahmewettbewerb) und der Freihändigen Vergabe.

Die Wahrnehmung von Beschaffungsaufgaben innerhalb der Stadtverwaltung ist durch eine Vielzahl unterschiedlicher Entscheidungsträger, Verfahrensbeteiligte und Prozessschritte geprägt. Letztere gehen über den reinen operativen Beschaffungsvorgang hinaus und umfassen vor- und nachgelagerte Schritte, die unmittelbar mit der Bedarfsdeckung in Verbindung stehen. Die nachfolgende Abbildung illustriert den grundsätzlichen Ablauf dieses Prozesses.

⁴ Stadt Halle (Saale): Statistisches Jahrbuch der Stadt Halle (Saale) 2018, S. 38.

⁵ Im Jahr 2019 hielt die Stadt Halle (Saale) eine unmittelbare Beteiligung an zwei Eigenbetrieben, nämlich dem Eigenbetrieb Kindertagesstätten sowie dem Eigenbetrieb für Arbeitsförderung der Stadt Halle (Saale).

⁶ Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.06.2013 (BGBl. I S. 1750, 3245), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.07.2018 (BGBl. I S. 1151).

⁷ Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung) vom 12.04. 2016 (BGBl. I S. 624), die zuletzt durch Art. 4 des Gesetzes vom 10.07.2018 (BGBl. I S. 1117) geändert worden ist.

⁸ Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen 2009, veröffentlicht im BAnz Nr. 196a vom 20.09.2009, ber. 2010, S. 755.

⁹ Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen 2012 bzw. 2016.

¹⁰ Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge in Sachsen-Anhalt vom 19.11.2012, zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.10.2015 (GVBl. LSA S. 562).

¹¹ Verwaltungsvorschrift Nr. 01/2018 vom Juli 2018.

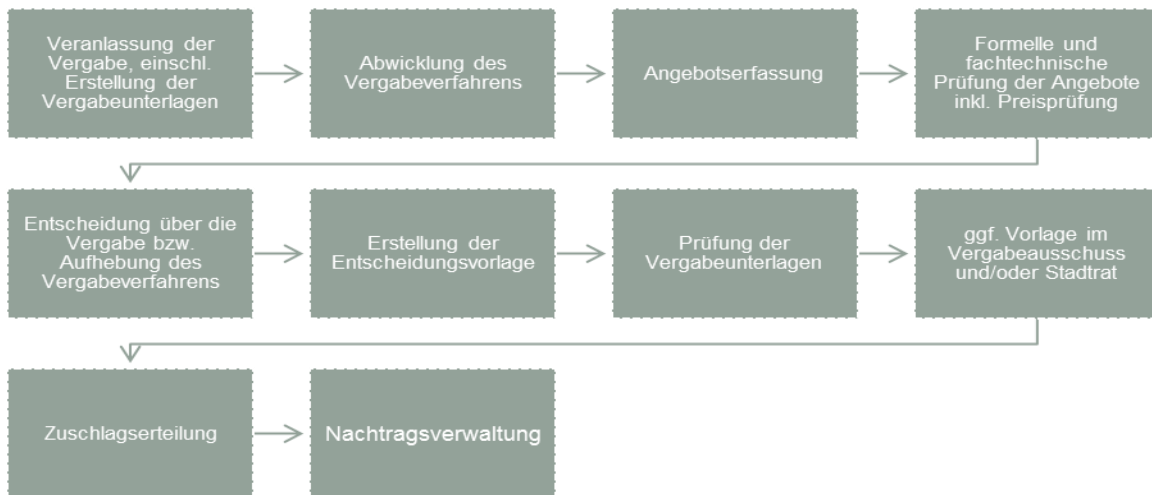


Abbildung 2: Grundlegender Ablauf der Deckung des Beschaffungsbedarfs

Beteiligt an einem Beschaffungsvorgang sind in der Regel der jeweilige Fachbereich/Eigenbetrieb, die Abteilung Vergabe, der Fachbereich Rechnungsprüfung sowie unter Umständen der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben (Vergabeausschuss) und der Stadtrat der Stadt Halle (Saale). Dies resultiert aus der klaren Trennung der Planung, Vergabe und der haushaltsmäßigen Abwicklung von Beschaffungsmaßnahmen.

Eine zentrale Rolle bei der operativen Durchführung der Vergabeverfahren kommt der Abteilung Vergabe zu. Diese ist ab einem bestimmten Beschaffungswert (1.000,- Euro netto bei Lieferungen und Dienstleistungen und 2.500,- Euro netto bei Bauleistungen) bzw. bei freiberuflichen Leistungen auch unabhängig vom Auftragsvolumen für die vergaberechtskonforme Umsetzung der von den Fachbereichen vordefinierten Bedarfe verantwortlich. Dabei werden öffentliche Ausschreibungen von Bauleistungen gebündelt vom Team Vergabe Bauleistungen/Bauplanung (30.2.2) und von Lieferungen und Dienstleistungen vom Team Submission (30.2.1) durchgeführt. Die Beschaffung von freiberuflichen Leistungen wird von beiden Teams vorgenommen.

Der Abteilung Vergabe obliegen zudem eine Reihe weiterer Aufgaben, wie z. B. die Sammlung und Auswertung beschaffungsbezogener Daten, die Fortentwicklung der Beschaffungsrichtlinien oder die rechtliche Vertretung der Stadt im Rahmen von Rüge- und Nachprüfungsverfahren und deren Abwicklung.

Die abschließende Entscheidung über die Zuschlagserteilung wird ab einer Nettowertgrenze von über 150.000,- Euro für Bauleistungen, über 40.000,- Euro für Lieferungen und Dienstleistungen, über 100.000,- Euro für HOAI-Leistungen und über 15.000,- Euro für sonstige freiberufliche Leistungen vom Vergabeausschuss getroffen.¹² Eine Zuständigkeit des Stadtrates wird ab einem Wert von über 1 Mio. Euro für Bauleistungen, über 250.000,- Euro für Lieferungen und Dienstleistungen sowie über 200.000,- Euro für HOAI- und sonstige freiberufliche Leistungen begründet.¹³ Nachfolgende Übersicht gibt Auskunft über die jährli-

¹² Vgl. hierzu § 6 Abs. 5 der Hauptsatzung der Stadt Halle (Saale) vom 29. Oktober 2014, zuletzt geändert durch die 6. Änderungssatzung vom 24. Oktober 2018.

¹³ Ibid.

che Entwicklung der Anzahl der Sitzungen und über die in deren Rahmen gefassten Beschlüsse des Vergabeausschusses.

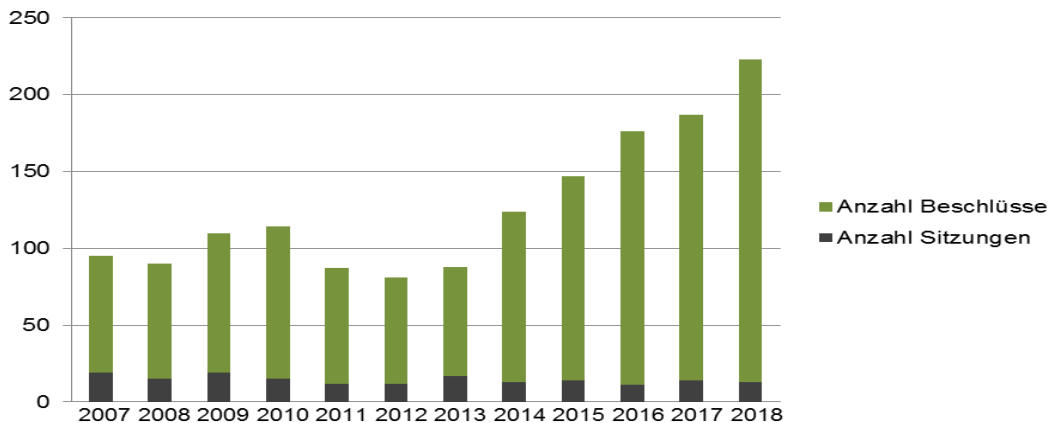


Abbildung 3: Anzahl der Sitzungen und Beschlüsse des Vergabeausschusses, 2007 - 2018

Die öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Halle (Saale) werden im Vergabeportal der Stadt unter <https://ausschreibung.halle.de> sowie auf der Seite www.bund.de veröffentlicht. Bei Überschreitung der Schwellenwerte erfolgt darüber hinaus eine Bekanntmachung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union <https://simap.ted.europa.eu/de>.

1.2 Konzeptioneller Hintergrund

Die nachfolgende Zusammenstellung der Beschaffungstätigkeit der Stadt Halle (Saale) und deren Eigenbetriebe umfasst Daten zum Wert und Anzahl der im Jahr 2018 durchgeführten Beschaffungsvorgänge. Grundlage bilden die statistisch erfassten und durch die Abteilung Vergabe auf Veranlassung der Fachbereiche und Eigenbetriebe durchgeführten Vergabeverfahren. Die Ausschreibungen von Rahmenvereinbarungen wurden im Bereich der Bauleistungen weder zur Gesamtzahl der Vergabeverfahren gezählt, noch zum Gesamtwert. Anders im Bereich der sonstigen Lieferungen und Dienstleistungen – hier fließen sowohl die Anzahl, als auch der Gesamtwert in die Gesamterfassung ein.

Nicht Teil des Vergabeberichtes sind Daten über Vergabevorgänge, die durch die Fachbereiche/Eigenbetriebe in eigener Zuständigkeit vorgenommenen werden. Das sind zum einen einzelne Einkäufe im Rahmen bestehender Rahmenvereinbarungen. Zum anderen handelt es sich hier ebenfalls um Lieferungen und (Bau-)Leistungen unterhalb der in der Verwaltungsvorschrift städtische Vergaben genannten Auftragssummen (2.500,- Euro netto für Bauleistungen, 1.000,- Euro netto für Lieferungen und Dienstleistungen).

Entscheidend für die Zuordnung einer Vergabe zu einem statistischen Jahr ist der Zeitpunkt der Zuschlagserteilung bzw. der Aufhebung eines Vergabeverfahrens. Dementsprechend können im vorliegenden Bericht auch Vergaben erfasst werden, die in den Vorjahren begonnen wurden. Die Angabe der im Bericht genannten Auftragssummen bezieht sich stets auf deren Bruttowert.

Personen- und Funktionsbezeichnungen in diesem Bericht gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.

2. Vergabe von Bauleistungen

Im Jahr 2018 führte das Team Vergabe Bauleistungen/Bauplanung (Abteilung Vergabe) insgesamt 342 Vergabeverfahren (inklusive Rahmenvereinbarungen) durch. Im Vergleich zum Vorjahr 2017 (268 Vergabeverfahren) ist ein Zuwachs von 11 % zu verzeichnen. Aufgehoben wurden insgesamt 35, bezuschlagt dagegen 307 Vergabeverfahren. Es wurden 44 Rahmenvereinbarungen ausgeschrieben. Die Gesamtsumme der vergebenen Aufträge (ohne Rahmenvereinbarungen und aufgehobene Verfahren) betrug 33.320,3 TEUR. Damit liegt ein Rückgang der im Verhältnis zum Vorjahr verausgabten Gelder (60.379,73 TEUR) um 81 % vor. Alle Vergabeverfahren wurden national (unterhalb des Schwellenwertes) durchgeführt.

Die jährliche Entwicklung des Gesamtwertes und der Gesamtanzahl der Vergabe von Bauleistungen der Stadt Halle (Saale) im Zeitraum von 2015 bis einschließlich 2018 kann den nachfolgenden Abbildungen entnommen werden.

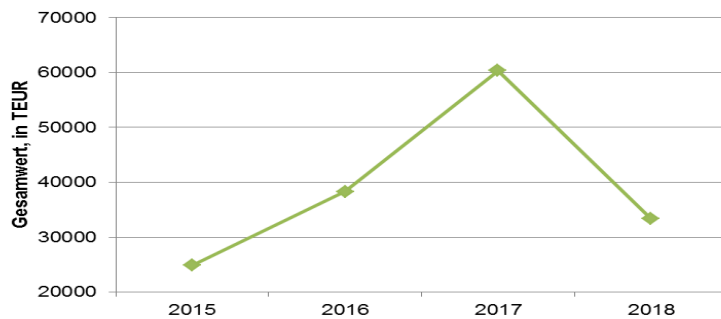


Abbildung 4: Entwicklung des jährlichen Gesamtwerts der Bauvergaben, 2015 - 2018

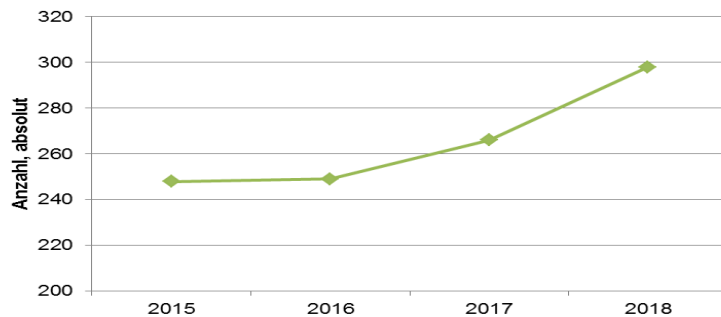


Abbildung 5: Entwicklung der jährlichen Anzahl an Bauvergaben, 2015 - 2018

2.1 Anzahl, Wert und Anteil der Vergaben nach Vergabeart

Verfahrensart	Wert		Anzahl	
	absolut (in TEUR)	anteilig (in %)	absolut (Anzahl)	anteilig (in %)
Öffentliche Ausschreibung	28.557,7	86	217	72
Beschränkte Ausschreibung	1.418	4	53	18
Freihändige Vergabe	3.344,6	10	28	10
Gesamt	33.320,3	100	298	100

2.2 Anzahl und Wert der Vergaben nach veranlassendem Fachbereich/Eigenbetrieb

Geschäftsbereich Bedarfsstelle		Wert		Anzahl	
		absolut (in TEUR)	anteilig (in %)	absolut (Anzahl)	anteilig (in %)
GB II	66	9.363,2	28	25	8
	67	2.990,4	9	39	13
GB III	24	20.833,3	63	232	78
Eigenbetriebe	KiTa	133,4	≈ 0	2	1
Gesamt		33.320,3	100	298	100

Legende: 24 – Fachbereich Immobilien; 66 – Fachbereich Bauen; 67 – Fachbereich Umwelt.

2.3 Anzahl und Wert der Vergaben nach Firmensitz der Auftragnehmer

Region	Wert		Anzahl	
	absolut (in TEUR)	anteilig (in %)	absolut (Anzahl)	anteilig (in %)
Halle (Saale)	11.667	35	73	28
Saalekreis	5.509,8	17	54	21
übriges Sachsen-Anhalt	8.973	27	67	25
andere Bundesländer	7.170,5	21	69	26
Ausland	0	0	0	0
Gesamt	33.320,3	100	263*	100

* Absolute Anzahl der bezuschlagten Vergabeverfahren.

2.4 Anzahl geprüfter Nachträge

Vorgelegte Nachtragsangebote sind hinsichtlich ihrer Berechtigung zu prüfen. Vergaberechtlich werden Nachträge wie Freihandvergaben behandelt. Im Ergebnis der Prüfung und Verhandlung der 378 im Jahr 2018 eingereichten Nachtragsangebote konnte eine Einsparung gegenüber den Forderungen von insgesamt 1.119,71 TEUR erreicht werden.

Anzahl	Angebotsbetrag (in TEUR)	bestätigter Angebotsbetrag (in TEUR)	nicht bestätigter Angebotsbetrag (in TEUR)
378	6.915,83	5.796,12	1.119,71

2.5 Rahmenvereinbarungen

Im Jahr 2018 wurden insgesamt 44 Rahmenvereinbarungen (Rahmenzeitverträge) geschlossen. Dazu gehören Rahmenvereinbarungen über:

- ständig wiederkehrende Bauunterhaltungsaufgaben für 27 Gewerke – überwiegend Hochbauleistungen,
- Baumpflegearbeiten, Fäll- und Rodungsarbeiten (2 Verträge),
- Betoninstandsetzungsarbeiten an Ingenieurbauwerken,
- Reinigungsarbeiten an Ingenieurbauwerken,

- Bohr- und Brunnenarbeiten,
- Korrosionsschutzarbeiten an Ingenieurbauwerken,
- Graffitiabeseitigung und Anti-Graffiti-Schutzsystem,
- Verkehrssicherungsarbeiten an Ingenieurbauwerken,
- Reparaturarbeiten an passiven Schutzeinrichtungen,
- Verschiedene Beschilderungs- und Markierungsarbeiten (7 Verträge) und
- Wartung und Instandsetzung von Beleuchtungsanlagen an Fußgängerüberwegen.

Die Einzelbeauftragung von Leistungen innerhalb bestehender Rahmenzeitverträge erfolgt durch die zuständigen Fachbereiche/Eigenbetriebe.

2.6 Vergaben nach Wertgrößen

Für Bauleistungen (ohne Zeitverträge und Kleinaufträge) ergab sich im Jahr 2018 folgende Aufteilung der Vergaben in Wertumfangsgruppen:

Auftragshöhe (in Euro)	Anzahl	Anteil (in %)
bis 10.000	24	9
bis 50.000	109	41
bis 100.000	60	23
bis 150.000	18	7
bis 200.000	18	7
bis 300.000	12	5
> 300.000	22	8
Gesamt	263	100

3. Vergabe von freiberuflichen Leistungen im Bausektor

Im Jahr 2018 hat die Stadt Halle (Saale) im Bausektor insgesamt 479 öffentliche Aufträge über Leistungen vergeben, die im Rahmen einer freiberuflichen Tätigkeit erbracht werden. Hierunter fallen Berufsleistungen insbesondere von Architekten und Ingenieuren. Davon umfasst sind auch

- die im Rahmen des zentralen Innovations- und Investitionsprogramms Sachsen-Anhalts **STARK III** vergebenen freiberuflichen Leistungen zum Zwecke der energetischen Sanierung von Schulen und Kindertagesstätten (insgesamt 229 Vergaben) sowie
- die im Zusammenhang mit durch das Land Sachsen-Anhalt gewährten Fördermitteln zur Unterstützung von Projekten zur Verbesserung des kommunalen **Hochwasserschutzes** vergebenen freiberuflichen Leistungen (insgesamt 41 Vergaben).

Nachfolgende Abbildung gibt einen Überblick über die Entwicklung der Anzahl der seit dem Jahr 2007 durch die Abteilung Vergabe durchgeführten Vergaben von freiberuflichen Leistungen im Bausektor.



Abbildung 6: Entwicklung der jährlichen Anzahl an Vergabeverfahren (freiberufliche Leistungen im Bausektor), 2007 - 2018

4. Vergabe von Lieferungen und Dienstleistungen sowie sonstigen freiberuflichen Leistungen

Die Gesamtzahl der durch das Team Submission (Abteilung Vergabe) durchgeführten Vergabeverfahren im Jahr 2018 betrug 561. Im Vergleich zum Vorjahr 2017 (547 Vergabeverfahren) ist ein Zuwachs um insgesamt 3 % zu verzeichnen. Aufgehoben wurden insgesamt 25, bezuschlagt dagegen 536 Auftragsvergaben. Die Gesamtsumme der vergebenen Aufträge betrug 21.564,52 TEUR. Damit liegt ein Zuwachs der hierfür verausgabten Gelder im Verhältnis zum Vorjahr (13.293,23 TEUR) von 62 % vor. Die jährliche Entwicklung des Gesamtwertes und der Gesamtanzahl der Vergaben von Lieferungen und Dienstleistungen (ausgenommen freiberufliche Leistungen) der Stadt Halle (Saale) im Zeitraum von 2015 bis einschließlich 2018 kann den nachfolgenden Abbildungen entnommen werden.

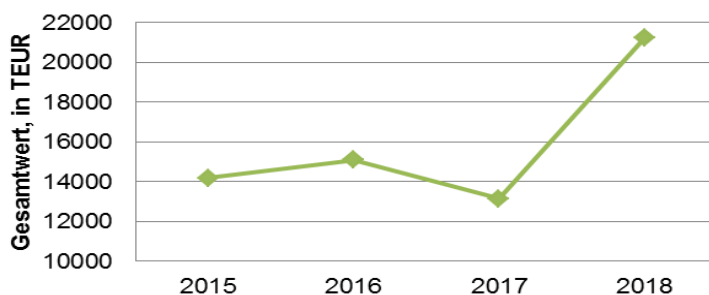


Abbildung 7: Entwicklung des jährlichen Gesamtwerts der Vergaben (Lieferungen und Dienstleistungen), 2015 - 2018

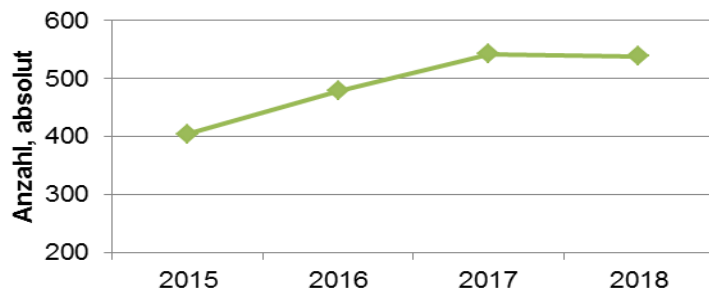


Abbildung 8: Entwicklung der jährlichen Anzahl an Vergabeverfahren (Lieferungen und Dienstleistungen), 2015 - 2018

4.1 Anzahl, Wert und Anteil der Vergaben nach Vergabeart

Verfahrensart	Wert		Anzahl	
	absolut (in TEUR)	anteilig (in %)	absolut (Anzahl)	anteilig (in %)
Offenes Verfahren	11.196,48	52	25	4
Verhandlungsverfahren	499,87	2	1	≈ 0
Öffentliche Ausschreibung	5.833,14	27	152	27
Beschränkte Ausschreibung	1.180,92	5	49	9
Freihändige Vergabe	2.526,11	12	312	56
Freiberufliche Leistungen	328	2	22	4
Gesamt	21.564,52	100	561	100

4.2 Anzahl, Wert und Anteil der Vergaben nach Bedarfsstelle

Geschäftsbereich Bedarfsstelle		Wert		Anzahl	
		absolut (in TEUR)	anteilig (in %)	absolut (Anzahl)	anteilig (in %)
GB OB	GB OB	3,70	0,02	1	0,18
	201	18,36	0,08	1	0,18
	37	5.887,67	27,30	175	31,19
	370.20	190,00	0,88	1	0,18
	801	160,67	0,74	9	1,60
GB I	GB I	74,90	0,35	5	0,89
	20	156,80	0,73	2	0,36
	33	67,56	0,31	11	1,96
GB II	61	334,41	1,55	12	2,14
	610.50	4,10	0,02	2	0,36
	66	257,35	1,19	6	1,07
	67	413,60	1,92	12	2,14
	670.10	221,69	1,03	26	4,63
GB III	240.10	538,37	2,50	6	1,07
	240.30	116,73	0,54	13	2,32
	240.40	62,58	0,29	1	0,18
	240.50.10	2.998,94	13,91	35	6,23
	240.50.20	1.215,32	5,64	104	18,53
	301	211,12	0,98	15	2,67
	301.20	218,40	1,01	13	2,31
	301.30	3,98	0,01	1	0,18
	41	57,67	0,27	8	1,43
	407	7,70	0,03	1	0,18
	421	19,32	0,09	1	0,18
	422	52,26	0,24	2	0,36
	441	38,30	0,18	2	0,36
	52	147,80	0,69	28	4,99
GB IV	50	3.147,36	14,60	7	1,25
	51	2.261,15	10,49	23	4,10
	510.60	4,53	0,02	1	0,18
	53	256,60	1,19	14	2,50
Eigenbetriebe	KiTa	126,67	0,59	5	0,89
	Arbeitsförderung	403,74	1,87	5	0,89
Sonstige	ITC GmbH	1.885,17	8,74	13	2,32
Gesamt		21.564,52	100	561	100

Legende: 201 – DLZ Klimaschutz; 20 – Fachbereich Finanzen; 240.10 – Abteilung Finanzen und Projektmanagement; 240.30 – Abteilung Hochbau Schulen; 240.40 – Abteilung Hochbau Sonstige Bauten; 240.50.10 – Team Elektrotechnik; 240.50.20 – Team Technische Anlagen; 301 – DLZ Veranstaltungen; 301.20 – Team Märkte/Veranstalterservice; 301.30 – Team Veranstaltungen (KH Ulrichskirche); 33 – Fachbereich Einwohnerwesen; 37 – Fachbereich Sicherheit; 370.20 - Abteilung Allgemeine Ordnungsangelegenheiten./Gewerbe; 41 – Fachbereich Kultur; 407 – Volkshochschule Halle Adolf Reichwein; 421 – Stadtarchiv; 422 – Stadtbibliothek; 441 – Konservatorium „Georg Friedrich Händel“; 50 – Fachbereich Soziales; 51 – Fachbereich Bildung; 510.60 – Abteilung Familie; 52 – Fachbereich Sport; 53 – Fachbereich Gesundheit; 61 – Fachbereich Städtebau und Bauordnung;

610.50 – Abteilung Baurecht; 66 – Fachbereich Mobilität; 67 – Fachbereich Umwelt; 670.10 – Abteilung Umweltmanagement/Service; 801 – Dienstleistungszentrum Wirtschaft und Wissenschaft.

Die nachfolgende Abbildung verdeutlicht den prozentualen Anteil der vom jeweiligen Geschäftsbereich (bzw. Eigenbetrieb) veranlassten Vergabevorgänge, gemessen an der Gesamtzahl der von der Abteilung Vergabe (Team Submission) durchgeführten Vergabeverfahren im Hinblick auf deren Wert (innerer Kreis) und Anzahl (äußerer Kreis).

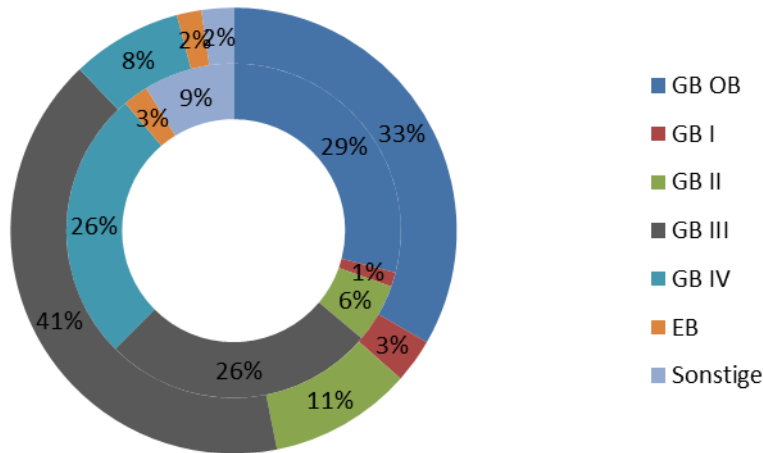


Abbildung 9: Wert- und Anzahlanteil der Vergabeverfahren nach Geschäftsbereich/Eigenbetrieb

4.3 Anzahl, Wert und Anteil der Vergaben nach Firmensitz der bezuschlagten Auftragnehmer

Region	Wert		Anzahl	
	absolut (in TEUR)	anteilig (in %)	absolut (Anzahl)	anteilig (in %)
Halle (Saale)	10.857,84	50	182	34
Saalekreis	328,33	2	32	6
übriges Sachsen-Anhalt	1.286,56	6	52	10
andere Bundesländer	9.088,88	42	269	50
Ausland	3,35	≈ 0	1	≈ 0
Gesamt	21.564,52	100	536	100